

DURCHFÜHRUNGSBESTIMMUNGEN

zur Ranglistenordnung des DTB

Senioren, Aktive und Jugend

A. Allgemeiner Teil

1. Die Deutsche Rangliste der Aktiven gilt für Spieler aller Altersklassen, die der Senioren für Spieler aller Altersklassen ab AK 30, die der Jugend für Spieler der Altersklassen U11 bis U18, die einer Rangliste gemäß § 1 der Ranglistenordnung zuzuordnen sind.
2. a) Alle Ergebnisse von Veranstaltungen mit Ranglistenstatus im Inland werden automatisch erfasst.
b) Ergebnisse, die im Ausland während des Auswertungszeitraumes erzielt werden, müssen unter Beifügung des Turniertableaus innerhalb von 14 Tagen nach Turnier-Abschluss an die Erfassungsstelle des DTB gesandt werden.
c) Für die termingerechte Ergebnisweitergabe von Turnieren in Deutschland sind die Veranstalter allein verantwortlich. Entsprechend § 9 der Turnierordnung muss die Ergebnismeldung innerhalb von drei Tagen nach Turnier-Abschluss erfolgen.
3. Die Deutsche Rangliste gliedert sich wie folgt:
 - a) Hauptrangliste für Spieler mit deutscher Staatsangehörigkeit,
 - b) Zusatzrangliste A für Spieler mit ausländischer Staatsangehörigkeit,
 - c) Zusatzrangliste B bzw. B/A für Spieler, die in den Bundesligen spielen, nach Festlegung durch den Ausschuss für Ranglisten und Leistungsklassen auf Antrag der betroffenen Vereine,
 - d) Notwendige B-Einstufungen im Rahmen der Großen Spiele fallen in die Verantwortung des Ausschusses für Ranglisten und Leistungsklassen.
 - e) Alle übrigen B- und B/A-Einstufungen fallen in die Verantwortung der Verbände.
4. Maßgeblich für den Status jedes Spielers gemäß Punkt A Ziffer 3 ist die Staatsangehörigkeit am Stichtag des jeweiligen Berechnungszeitraumes.
5. Der DTB veröffentlicht die Deutschen Ranglisten nach Verabschiedung durch den Ausschuss für Ranglisten und Leistungsklassen.
6. Die Ranglisten werden auf der Homepage des DTB und dem Tennisportal „mybigpoint“ veröffentlicht.
7. Die Deutschen Ranglisten der Senioren, Aktiven und Jugend erscheinen viermal jährlich, und zwar zu den Stichtagen 31.03., 30.06., 30.09. und 31.12. jeweils für den Berechnungszeitraum der zwölf vorangegangenen Monate.

B. Erstellung der Deutschen Rangliste

1. **Berechnungsverfahren für Hauptrangliste D sowie Zusatzrangliste A**
 - 1.1. Die Ranglisten werden nach dem Turnier-Runden-Punkte-Verfahren (TRP-System) errechnet.
 - 1.2. Bei Turnieren werden die Punkte für die höchste erreichte Turnier-Runde vergeben.
 - 1.3. Auch für Nebenrunden werden Punkte vergeben.
 - 1.4. Bei Qualifikationen erhalten die Sieger (Qualifikanten) und die Finalisten Punkte.
 - 1.5. Wertung von „Kästchenspielen“ („Round Robin“, „Jeder gegen Jeden“) siehe separate Regelung im Anhang.
 - 1.6. Ein Spieler erhält bei Turnieren der Aktiven und Jugend nur dann Rundenpunkte, wenn er mindestens ein Wettspiel gewonnen hat, in dem mindestens ein Spiel beendet wurde.
Bei Senioren-Turnieren erhält ein Spieler auch dann Rundenpunkte, wenn er diese durch Siege „ohne Spiel“ (n.a.) erreicht hat. Voraussetzung hierfür ist, dass er in der betreffenden Konkurrenz ein Wettspiel absolviert hat, in dem mindestens ein Spiel beendet wurde.

- 1.7. Weiter gibt es Ranglistenpunkte für Siege in Mannschaften. Die zu erzielenden Punkte richten sich nach der Mannschaftsposition des Spielers und der Ligazugehörigkeit der Mannschaft. Aufstiegsspiele werden der nächsthöheren Liga, Abstiegsspiele der nächstniedrigeren Liga zugeordnet.
- 1.8. Die für die erreichte Runde eines Turniers bzw. die einzelnen Siege in Mannschaftswettbewerben erzielbaren Punkte ergeben sich aus den Turnierkategorien und den Punkteatalogen. Diese werden vom Ausschuss für Ranglisten und Leistungsklassen (bei den Senioren auf Vorschlag der KAT-Kommission der Seniorenreferenten) zum Ende jedes Kalenderjahres festgelegt und auf der Homepage des DTB und in mybig-point veröffentlicht.
- 1.9. Bei den Seniorinnen, Damen und Juniorinnen werden maximal die besten sechs Ergebnisse, bei den Senioren, Herren und Junioren die besten acht Ergebnisse gewertet. Unter Ergebnis versteht man
 - a) die erreichte Punktzahl bei einem Turnier,
 - b) bei Aktiven und Jugend die Summe der erzielten Punkte in der Sommerrunde bzw. der Winterrunde oder bei Mannschaftswettbewerben (Europacup etc.),
 - c) bei Senioren die Punkte für die einzelnen Siege bei Mannschaftswettbewerben.
- 1.10. Die Hauptrangliste der Aktiven umfasst bei den Damen 500 Spielerinnen und bei den Herren 700 Spieler.
- 1.11. Die Mindest-Siegezahl für die Aufnahme in die Deutsche Rangliste der Jugend wird vom Ausschuss für Ranglisten und Leistungsklassen festgelegt.
- 1.12. Die Ranglisten der Senioren werden als 5-Jahres- bzw. AK-Ranglisten für alle Spieler mit mindestens einem Sieg berechnet.
- 1.13. Für jede Altersklasse wird das Ende der offiziellen Deutschen Senioren-Hauptranglisten und damit die Anzahl der Ranglistenspieler pro Altersklasse vom Ausschuss für Ranglisten und Leistungsklassen festgelegt.
- 1.14. Die Kriterien für die Erstellung und Berechnung der Deutschen Ranglisten werden vom Ausschuss für Ranglisten und Leistungsklassen festgelegt.
2. Es werden folgende Veranstaltungen für die Rangliste gewertet:
 - a) Turniere mit Ranglistenstatus gemäß § 1 der Turnierordnung des DTB,
 - b) alle für die ATP-/WTA-/ITF-/TE-Rangliste zählenden Turniere, sowie TE-U12-Turniere,
 - c) Davis Cup, Fed Cup,
 - d) Weitere Turniere und Mannschaftswettbewerbe, sofern sie vom Ausschuss für Ranglisten und Leistungsklassen als ranglistenrelevant anerkannt wurden.
3. Es werden nur Siege gewertet, die in „best of three“- oder „best of five“-Wettspielen erzielt werden.

Abbruchsiege können nur dann wie ein erzielt Ergebnis gewertet werden, wenn mindestens ein Spiel vollendet wurde. Der Veranstalter ist verpflichtet, den genauen Spielstand beim Abbruch anzugeben. Der Ausschuss für Ranglisten und Leistungsklassen entscheidet endgültig über die Wertung von Abbruchsiegen.
4. **B- und B/A-Einstufungen für die Ranglisten der Aktiven**
 - a) Grundsätzlich werden B- oder B/A-Einstufungen ausschließlich für Mannschaftsspiele für eine leistungsgerechte Einstufung in die namentliche Mannschaftsmeldung vorgenommen, wenn ein Spieler ohne gerechneten DTB-Rang aufgrund seiner nachweisbaren Spielstärke vor einen Spieler gesetzt werden muss, der einen DTB-Rang besitzt.
 - b) B- und B/A-Einstufungen gelten nur für die Spielzeit, für die sie vergeben wurden.
 - c) Keine B- oder B/A-Einstufung wird vorgenommen, wenn ein Spieler im Abrechnungszeitraum (1 Jahr) neben den Mannschaftsspielen mehr als drei Turniere gespielt oder mindestens sechs (Damen) oder acht (Herren) Ergebnisse erzielt hat.
 - d) Für Jugend- und Senioren-Mannschaftswettbewerbe werden keine B-Nummern vergeben. Über Ausnahmen bei den Senioren entscheidet der Ausschuss für Ranglisten und Leistungsklassen.

Verfahren:

Alle B- und B/A-Nummern werden nach der Berechnung der Aktivenranglisten zum Stichtag 30.06. zentral gelöscht und müssen bei Bedarf für die folgende Saison durch Vereine und Verbandsorgane neu beantragt werden.

Anträge können im Zeitraum der namentlichen Mannschaftsmeldung (nMM) beim zuständigen Spielleiter bzw. bei der zuständigen Stelle des Landesverbandes bzw. für die Bundesligen beim Ausschuss für Ranglisten und Leistungsklassen gestellt werden.

Der Antrag muss enthalten: Name und Vorname (auf korrekte Schreibweise ist zu achten), ID-Nummer (ggf. online beantragen), Nachweis der Spielstärke durch offizielle Ranglisten (ATP, WTA, ITF, TE, Vergleichsranglisten) oder andere belastbare Informationen und zwingend einen Referenzspieler aus derselben Mannschaft mit gerechnetem DTB-Rang, vor dem der Spieler mit B- bzw. B/A-Rang eingereiht werden soll. Wenn für mehrere Spieler B- bzw. B/A-Nummern beantragt werden, muss die komplette Aufstellung vom ersten bis zum letzten Spieler mit DTB-Rang vorgelegt werden. Der beantragende Verein ist verpflichtet, Änderungen der Voraussetzungen für die Vergabe einer B- bzw. B/A-Nummer sofort an die zuständige Stelle zu melden, so z.B. wenn ein Spieler nicht mehr in der endgültigen nMM erscheint.

5. Geschützter Ranglistenplatz (protected ranking)

a) Spieler, die im Bewertungszeitraum sechs Monate ununterbrochen weder an Turnieren noch an Mannschaftswettbewerben teilgenommen haben, erhalten auf Antrag denselben Ranglistenplatz wie in der auf den Beginn der Spielpause folgenden Rangliste. Dieser geschützte Ranglistenplatz darf nicht noch einmal geschützt werden.

b) Dies gilt nicht für B-Nummern-Spieler.

c) Ein geschützter Ranglistenplatz wird nicht für zwei aufeinanderfolgende Ranglisten erteilt.

d) Für die Seniorenranglisten werden keine geschützten Ranglistenplätze vergeben.

6. Einstufung nach ATP-/WTA-Rangliste

Ausländischen Spielern mit einem Rang bis 1500 auf den Weltranglisten zum jeweils für die Berechnung gültigen Stichtag (wird vom Ranglistenausschuss festgelegt), wird für die DTB-Rangliste ein Rang gemäß einer vom Ausschuss für Ranglisten und Leistungsklassen erstellten Liste zugewiesen. (Anlage)

C. Verfahren

1. a) Alle für die Ranglistenwertung erfassten Ergebnisse werden auf dem Tennisportal 'mybigpoint' in Form von Spielerergebnisprotokollen veröffentlicht und regelmäßig aktualisiert.

b) Im Laufe des gesamten Jahres, insbesondere zum Ende der Auswertungszeiträume für die Deutschen Ranglisten, können Spieler fehlende oder falsch erfasste Ergebnisse für die dem DTB bereits vorliegenden Veranstaltungen über den auf der DTB-Homepage abrufbaren Online-Ranglistenbogen nachmelden bzw. korrigieren lassen. In den Ranglistenbogen müssen auch die momentan gültigen Spielerdaten (z.B. Anschriften, Telefon, E-Mail) eingetragen werden.

c) Jeder Spieler sollte im eigenen Interesse die Daten auf dem Online-Spielerprotokoll prüfen und den vollständig ausgefüllten Online-Ranglistenbogen rechtzeitig zu den jeweiligen Stichtagen der Berechnung eines jeden Jahres absenden.

d) Verspätet eingehende Ergebnis-Korrekturen/-Nachmeldungen können zur Nichtberücksichtigung für die Rangliste führen.

e) Ein geschützter Ranglistenplatz muss spätestens zwei Wochen vor dem Berechnungstermin unter Angabe des Grundes in Textform beim zuständigen Landesverband beantragt werden.

f) B- oder B/A-Einstufungen für Spieler in Bundesligen müssen bis zum 15.03. eines jeden Jahres, vom betroffenen Verein beim Ausschuss für Ranglisten und Leistungsklassen beantragt werden.

g) Die Spieler haben die Möglichkeit, nach Veröffentlichung der Deutschen Rangliste ihre und/oder die für die Mitbewerber gewerteten Ergebnisse auf dem Tennisportal 'mybigpoint' einzusehen.

Wird einem Einspruch oder einer Beschwerde gemäß Ranglistenordnung stattgegeben, wird der unmittelbar betroffene Spieler neu gerechnet. Die Ranglistenplätze der übrigen Spieler bleiben unverändert.

h) Der Ausschuss für Ranglisten und Leistungsklassen kann die Rangliste jederzeit auch ohne Anrufung ändern und Spieler herabstufen bzw. aus der Deutschen Rangliste nehmen, wenn der begründete Verdacht besteht, dass ein Spieler falsche Ergebnisse angegeben hat oder Spiele nachweislich manipuliert wurden.

2. Spieler, die innerhalb eines Auswertungszeitraums der Ranglisten-Berechnung nach der Auslosung im Turnierverlauf zu einem ihrer Wettspiele nicht antreten, erhalten jeweils den Eintrag „n.a.“. Für das dritte und für jedes weitere „n.a.“ wird bei der folgenden Ranglistenberechnung ein bestimmter Prozentsatz der errechneten Punktsomme abgezogen, der vom Ausschuss für Ranglisten und Leistungsklassen festgelegt und veröffentlicht wird. Dies geschieht unabhängig vom Grund des Nichtantretens.

D. Veröffentlichung

Änderungen der Durchführungsbestimmungen werden vom DTB veröffentlicht.

Stand: 15.10.2015

Anhang zu den Durchführungsbestimmungen Senioren, Aktive und Jugend

Round Robin (RR) bzw. Kästchenspiele im TRP-System

Regeln und Wertung

Vorgaben

allgemein:

- Es sind nur 3er- und 4er-Kästchen erlaubt (Ausnahme: ein 5er-Kästchen bei genau 5 Teilnehmern)
- RR darf in Verbindung mit einer KO-Runde nur als Qualifikation oder Vorrunde gespielt werden.
- Bei einem (1) Kästchen (3 bis 5 Teilnehmer) wird nur das Kästchen ausgespielt.
- Bei zwei oder mehr Kästchen muss eine KO-Endrunde gespielt werden.
- Bei Turnierformaten mit RR darf keine Nebenrunde gespielt werden.

Empfehlung: RR nur bis max. 16 Teilnehmern anwenden.

RR als Vorrunde:

- a) Bis zu 3 Kästchen: kleine Endrunde (Halbfinale).
- b) Ab 4 Kästchen: kleine (Halbfinale) oder große (Viertelfinale) Endrunde.

Wertung

1. Eine (1) Gruppe als Hauptfeld

Ermittlung einer Reihenfolge (siehe DTB-Turnierordnung § 40 a) dann Wertung wie bei einem normalen Turnier (1. = Sieger, 2. = Finalist, 3. = HF, 4. = VF, 5. = AF)

2. Mehrere Gruppen als Vorrunde

Die Endrunde darf nur im KO-System gespielt werden („klein“ mit 4 Spielern, „groß“ mit 8 Spielern). Die Verlierer der ersten Runde der Endrunde erhalten die Punkte für das Erreichen dieser Runde (Viertelfinale oder Halbfinale). Danach wird die Endrunde normal gewertet. Die nicht für die Endrunde qualifizierten Spieler in den Kästchen werden wie folgt gewertet.

Kleine Endrunde (HF und F):

Die nicht für die Endrunde qualifizierten Gruppenzweiten erhalten die Punkte für das Erreichen des Viertelfinales,
die Gruppendritten erhalten die Punkte für das Erreichen des Achtelfinales,
die Gruppenvierten (mit mind. 1 Sieg) erhalten die Punkte für das Erreichen des 16tel-Finales.

Große Endrunde (VF, HF und F)

Die nicht für die Endrunde qualifizierten Gruppenzweiten (bei mehr als 4 Kästchen) und die Gruppendritten erhalten die Punkte für das Erreichen des Achtelfinales,
die Gruppenvierten (mit mind. 1 Sieg) erhalten die Punkte für das Erreichen des 16tel-Finales.

Spieler ohne Sieg erhalten keine Punkte.

3. Mehrere Gruppen als Qualifikation

Sollten die Kästchen als Qualifikation gespielt werden, erhalten die nur Qualifikanten, also die Gruppensieger (entsprechend dem Erreichen der 1. Runde des Hauptfelds) und die Gruppenzweiten (entsprechend dem Erreichen der nächst niedrigeren Runde des Hauptfelds) Punkte.